



STADT BOGEN

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE 50. SITZUNG DES BAU-, UMWELT UND STADTENTWICKLUNGSAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Mittwoch, 05.06.2019
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:05 Uhr
Ort: im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Bogen

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Schedlbauer, Franz

Ausschussmitglieder

Ibel, Werner
Katzendobler, Robert
Kerscher, Klaus bei TOP 7.2.1 - 7.2.2 nicht anwesend
Kiefl, Markus
Kietzke, Ralf Entschuldigt
Lex, Günther

Stellvertreter

Franz jun., Walter bei TOP 1.3 - 3.6 u. ab TOP 7.3.3 nicht
anwesend
Pacher, Sandra Entschuldigt
Sagstetter, Peter

Schriftführer

Reichl, Ludwig

Verwaltung

Krammer, Richard

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Hoffmann, Christian Entschuldigt
Retzer, Alois Entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|-----------------------|---|-------------|
| 1 | Besichtigungen | BA/585/2019 |
| 1.1 | Bahnhofstraße, Kennzeichnung Parkplätze | BA/586/2019 |
| 1.2 | Bahnhofstraße, Baum bei Hs.Nr. 18a | BA/587/2019 |
| 1.2.1 | Aufhebung des BA-Beschlusses vom 27.02.2019 | BA/601/2019 |
| 1.2.2 | Neue Beschlussfassung | BA/602/2019 |
| 1.3 | Schönthal 60, Sichtdreieck | BA/588/2019 |
| 2 | Bauvorhaben | |
| 2.1 | Bauanträge, die auf dem Verwaltungsweg an das Landratsamt Straubing-Bogen weitergeleitet wurden | BA/589/2019 |
| 2.2 | Antrag auf isolierte Befreiung hinsichtlich der Änderung der Farbe der Dachziegel, Rankam 1 | BA/590/2019 |
| Bauleitplanung | | |
| 3 | Außenbereichssatzung "Brandlberg", Öffentlichkeitsbeteiligung und Fachstellenanhörung, Aufhebungsbeschluss | BA/540/2019 |
| 3.1 | Belange der Regierung von Niederbayern | BA/547/2019 |
| 3.2 | Landratsamt Straubing-Bogen | BA/544/2019 |
| 3.2.1 | Belange des Naturschutzes und Landschaftspflege | BA/545/2019 |
| 3.2.2 | weitere Belange des Landratsamtes Straubing-Bogen | BA/546/2019 |
| 3.3 | Stadtwerke Bogen GmbH | BA/551/2019 |
| 3.4 | Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt und Land | BA/550/2019 |
| 3.5 | Wasserwirtschaftsamt Deggendorf | BA/556/2019 |
| 3.6 | Belange der Bayernwerk Netz GmbH | BA/542/2019 |
| 3.7 | Gesamtbeschluss | BA/552/2019 |

4	Einbeziehungssatzung Brandlberg, Öffentlichkeitsbeteiligung und Fachstellenanhörung, Satzungsbeschluss	BA/553/2019
4.1	Zweckverband zur Wasserversorgung der Bogenbachtalgruppe	BA/543/2019
4.2	Belange der Regierung von Niederbayern	BA/555/2019
4.3	Stadtwerke Bogen GmbH	BA/559/2019
4.4	Belange des Landratsamtes Straubing-Bogen	BA/561/2019
4.4.1	Städtebauliche Belange	BA/562/2019
4.4.2	Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege	BA/563/2019
4.4.3	weitere Belange des Landratsamtes Straubing-Bogen	BA/564/2019
4.5	Wasserwirtschaftsamt Deggendorf	BA/548/2019
4.6	Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt und Land	BA/557/2019
4.7	Belange der Bayernwerk Netz GmbH	BA/558/2019
4.8	Gesamtbeschluss	BA/565/2019
5	Außenbereichssatzung "Grafenberg", Ausführungsbeschluss	BA/576/2019
5.1	Landratsamt Straubing-Bogen	BA/577/2019
5.1.1	Städtebauliche Belange	BA/578/2019
5.1.2	weitere, vom Landratsamt zu vertretende Belange	BA/579/2019
5.2	Bayernwerk Netz GmbH	BA/580/2019
5.3	Regierung von Niederbayern	BA/581/2019
5.4	Wasserwirtschaftsamt Deggendorf	BA/583/2019
5.5	Wasserversorgung Bayerischer Wald	BA/584/2019
5.6	Gesamtbeschluss	BA/582/2019
6	Informationen, Wünsche und Anträge	

Erster Bürgermeister Franz Schedlbauer eröffnet um 17:00 Uhr die öffentliche 50. Sitzung des Bau-, Umwelt und Stadtentwicklungsausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Bau-, Umwelt und Stadtentwicklungsausschusses fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Besichtigungen

1.1 Bahnhofstraße, Kennzeichnung Parkplätze

Nach einer Besichtigung und Erläuterungen der Kennzeichnung mit sog. „Nägel“ durch Herrn Kulzer und Herrn Kelbel wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Kennzeichnung der Parkplätze auf der Bahnhofstraße durch „Nägel“ ist unter Nachtragsvorlage (ca. 15.000,00 €) zuzustimmen.

Dabei soll bei Längsparkflächen eine Anordnung der „Nägel“ am Anfang und am Ende jeder Parkfläche von ca. 70 cm und dazwischen mit ca. 1,40 m eingehalten werden.

Darüber hinaus sind bei Parkflächen, welche 90 Grad zur Fahrbahn angeordnet sind, eine Begrenzungslinie durch Nägel kenntlich zu machen.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

1.2 Bahnhofstraße, Baum bei Hs.Nr. 18a

In der Bauausschusssitzung vom 27.02.2019 wurde beschlossen, den Baum bei Hs.-Nr. 18a, entgegen der Planungen, aufgrund grundbuchrechtlicher Sicherungen nicht zu pflanzen.

Unter Hinweis einer sodann möglichen Gefahr des Förderungszuschusses seitens der Regierung, ist vor einer erneuten Abstimmung der frühere Beschluss aufzuheben.

1.2.1 Aufhebung des BA-Beschlusses vom 27.02.2019

Beschluss:

Der Beschluss des Bauausschusses vom 27.02.2019 bezüglich der Pflanzung eines Baumes beim Anwesen Bahnhofstraße 18a wird aufgehoben.

Mehrheitlich beschlossen Ja 7 Nein 1 Anwesend 8

1.2.2 Neue Beschlussfassung

Beschluss:

Der Versetzung des geplanten Baumes beim Grundstück Bahnhofstraße 18a ist im Einvernehmen des Eigentümers und unter Berücksichtigung der grundbuchrechtlichen Sicherung zuzustimmen.

Mehrheitlich beschlossen Ja 7 Nein 1 Anwesend 8

1.3 Schönthal 60, Sichtdreieck

Auf Nachfrage von BA-Mitglied Sagstetter, ob man die Kreuzung bei Schönthal 60 nicht gleich in eine 30iger-Zone umregeln sollte, um sodann eine Rechts-vor-Links Situation zu schaffen, wird dies verneinend erläutert.

Beschluss:

Nach einer Besichtigung ist seitens der Verwaltung zu überprüfen, ob die beiden Verkehrsspiegel an der Kreuzung bei Schönthal 60 zu erneuern sind.

Darüber hinaus ist sowohl die Fahrbahnmarkierung zu erneuern, wie auch das 30-iger Schild an der Waidmannstraße durch das Zurückschneiden der Bäume kenntlicher zu machen.

Ebenso ist auf eine zeitnahe Freimachung des Bürgersteiges, welcher noch durch die Baumaßnahme am Grundstück Schönthal 60 behindert wird, hinzuwirken.

Mehrheitlich beschlossen Ja 6 Nein 1 Anwesend 7

2 Bauvorhaben

2.1 Bauanträge, die auf dem Verwaltungsweg an das Landratsamt Straubing-Bogen weitergeleitet wurden

Folgende Bauanträge wurden auf dem Verwaltungsweg an das Landratsamt Straubing-Bogen weitergeleitet:

Peter-Rosegger-Straße 18
Neubau einer Wohnanlage mit 8 Wohnungen in Bogen, Tektur

Kleinlintach 8
Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinenunterstellhalle und Werkstatt

Stadtplatz 22
Anbringung einer Werbetafel an der Ost-Fassade des Wohn- und Geschäftshauses

Pfelling, Fl.Nr. 272
Wasserversorgung Stadtwerke Bogen, Hochbehälter Pfelling

Zur Kenntnis genommen

2.2 Antrag auf isolierte Befreiung hinsichtlich der Änderung der Farbe der Dachziegel, Rankam 1

Beschluss:

Dem Antrag auf eine isolierte Befreiung, Rankam 1, hinsichtlich der Dachziegelfarbe (anthrazit) wird zugestimmt.

Einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Bauleitplanung

3 Außenbereichssatzung "Brandlberg", Öffentlichkeitsbeteiligung und Fachstellenanhörung, Aufhebungsbeschluss

3.1 Belange der Regierung von Niederbayern

Beschluss:

Das Einverständnis der Regierung wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

3.2 Landratsamt Straubing-Bogen

3.2.1 Belange des Naturschutzes und Landschaftspflege

Beschluss:

Die vorgebrachten Anregungen sind in der Einbeziehungssatzung zu beachten.

Insofern ist in der Einbeziehungssatzung der Kompensationsumfang zu überprüfen und sowohl die Auswahlliste als auch die textlichen Festsetzungen anzupassen.

Einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

3.2.2 weitere Belange des Landratsamtes Straubing-Bogen

Beschluss:

Das Einverständnis zu den weiteren Belangen wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

3.3 Stadtwerke Bogen GmbH

Beschluss:

Die Aussagen der Stadtwerke Bogen GmbH werden zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

3.4 Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt und Land

Beschluss:

Das Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

3.5 Wasserwirtschaftsamt Deggendorf

Beschluss:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

3.6 Belange der Bayernwerk Netz GmbH

Beschluss:

Das Einvernehmen zur Aufhebung der Außenbereichssatzung wird zur Kenntnis genommen.

Die weiteren Anregungen sind bei der Erstellung der Einbeziehungssatzung „Brandlberg“ mitaufzunehmen.

Einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

3.7 Gesamtbeschluss

Beschluss:

Die vorgefassten Beschlüsse sind in der künftigen Planung zu berücksichtigen und die Aufhebung öffentlich bekannt zu geben.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

4 Einbeziehungssatzung Brandlberg, Öffentlichkeitsbeteiligung und Fachstellenanhörung, Satzungsbeschluss

4.1 Zweckverband zur Wasserversorgung der Bogenbachtalgruppe

Aus technischer Sicht können weitere 8 Bauparzellen an die zentrale Wasserversorgungsanlage des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Bogenbachtalgruppe angeschlossen werden. Hierzu ist ein Antrag der Stadt Bogen notwendig.

Beschluss:

Um die Wasserversorgung sicherzustellen, ist seitens der Stadt Bogen ein Antrag beim Zweckverband zur Wasserversorgung der Bogenbachtalgruppe zu stellen und das Ergebnis der Verbandsversammlung abzuwarten.

Bis zum Ausgang der Versammlung ist ein Hinweis in die Satzung aufzunehmen, dass die Wasserversorgung bis zum positiven Ausgang der Verbandsversammlung nicht gesichert ist.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

4.2 Belange der Regierung von Niederbayern

Beschluss:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Eine Erweiterung Richtung Norden wurde bereits am 19.09.2018 negativ beschlossen.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

4.3 Stadtwerke Bogen GmbH

Beschluss:

Die Aussagen der Stadtwerke Bogen GmbH werden zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

4.4 Belange des Landratsamtes Straubing-Bogen

4.4.1 Städtebauliche Belange

Beschluss:

Die Anregungen des Landratsamtes Straubing-Bogen werden zur Kenntnis genommen.

Die Empfehlung, den Geltungsbereich der Pension Sandl miteinzubeziehen, wurde bereits in der Sitzung vom 19.09.2018 abgehandelt. Der Empfehlung ist aufgrund eines geplanten gesonderten Bebauungsplans weiterhin nicht zu folgen.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

4.4.2 Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Beschluss:

Die Korrekturen des Naturschutzes und der Landschaftspflege sind in die Satzung mitaufzunehmen.

Ferner hat das mit der Planung beauftragte Büro zu prüfen, ob der geforderte Kompensationsumfang aus naturschutzfachlicher Sicht berechtigt ist. Sollte dies der Fall sein, ist die Kompensationsfläche auf Kosten der Bauwilligen/Erwerber vorzuhalten und unter grundbuchrechtlicher Sicherung der Fläche gegenüber der Stadt Bogen nachzuweisen.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

4.4.3 weitere Belange des Landratsamtes Straubing-Bogen

Beschluss:

Das Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

4.5 Wasserwirtschaftsamt Deggendorf

Beschluss:

Die vorgebrachten Anregungen wurden in der Sitzung vom 19.09.2018 abgehandelt. Insofern dienen die Anregungen des Wasserwirtschaftsamtes bezüglich des Überschwemmungsbereiches des Weiherbaches erneut zur Kenntnis.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

4.6 Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt und Land

Beschluss:

Das Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

4.7 Belange der Bayernwerk Netz GmbH

Beschluss:

Die Anregungen der Bayernwerk Netz GmbH sind in die Satzung mitaufzunehmen und bei der Planung entsprechend zu berücksichtigen.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

4.8 Gesamtbeschluss

Beschluss:

Die Einbeziehungssatzung „Brandlberg“ wird unter Maßgabe der vorgefassten Beschlüsse in der heutigen Fassung als Satzung beschlossen.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

5 Außenbereichssatzung "Grafenberg", Ausführungsbeschluss

5.1 Landratsamt Straubing-Bogen

5.1.1 Städtebauliche Belange

Beschluss:

Das grundsätzliche Einverständnis zur Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Ortsteil Grafenberg wird zur Kenntnis genommen.

Der Geltungsbereich ist jedoch gemäß beiliegendem Lageplan entsprechend anzupassen, da eine Erweiterung in den Außenbereich (Fl.-Nr. 1448) nicht genehmigungsfähig ist. Vielmehr ist die Satzung über die vorhandenen Wohngebäude zu ziehen.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

5.1.2 weitere, vom Landratsamt zu vertretende Belange

Beschluss:

Das Einvernehmen wird zur Kenntnis genommen. Der Verweis auf das Denkmalschutzgesetz ist in die Satzung entsprechend mitaufzunehmen.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

5.2 Bayernwerk Netz GmbH

Beschluss:

Das Einvernehmen wird zur Kenntnis genommen. Die Anregungen sind bei der Planung entsprechend zu berücksichtigen.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

5.3 Regierung von Niederbayern

Beschluss:

Das Einvernehmen mit der Raumordnung und der Landesplanung wird zur Kenntnis genommen.

Der Geltungsbereich ist entsprechend über die vorhandene Wohnbebauung zu ziehen, um in zulässiger Weise eine Bebauung innerhalb des Satzungsbereiches gewährleisten zu können.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

5.4 Wasserwirtschaftsamt Deggendorf

Beschluss:

Die Wasserver- und entsorgung wird zur Kenntnis genommen. Die weiteren Anregungen und Empfehlungen sind entsprechend zu berücksichtigen und in die Satzung mitaufzunehmen.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

5.5 Wasserversorgung Bayerischer Wald

Beschluss:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

5.6 Gesamtbeschluss

Beschluss:

Die vorgefassten Beschlüsse sind in der künftigen Planung zu berücksichtigen und entsprechend

einzuarbeiten.

Nach der Einarbeitung erfolgt sodann die öffentliche Auslegung in Form der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

6 Informationen, Wünsche und Anträge

Auf Nachfrage von BA-Mitglied Katzendobler, ob der Verwaltung Probleme hinsichtlich des Abflusses auf der Vorfläche des Kindergartens in Furth bekannt sei, wurde dies verneint. Jedoch wird eine Überprüfung seitens der Stadt zugesichert.

BA-Mitglied Ibel weist darauf hin, dass es im Stadtfriedhof erneut zu verstärktem Wildwuchs gekommen ist, jedoch der zuständige Mitarbeiter des Friedhofs bereits dagegen vorgehen wird.

Ferner weist BA-Mitglied Ibel auf vermehrten Vandalismus in der Nähe der Waggonen am Bahnhof hin. Die zuständigen Stellen (u.a. Polizei) wurden seitens des BA-Mitglieds Ibel bereits darüber informiert.

Ebenso weist BA-Mitglied Ibel auf die zum Teil nicht funktionierende Geschwindigkeitsanzeige – derzeit in der Tassilostraße – hin, welche auf den schwachen Akku zurückzuführen ist.

Auf Nachfrage von BA-Mitglied Lex teilt Bürgermeister Schedlbauer mit, dass die Asphaltierungsarbeiten in der Tassilostraße an den quer über die Straße verlaufenden Einzeilern in 1-2 Wochen seitens des Bauhofes erledigt werden. Eine in diesem Zusammenhang andere Lösung, außer den stetigen Ausbesserungen, sei nicht ersichtlich.

Auf Nachfrage von BA-Mitglied Kerscher hinsichtlich einer Asphaltierung eines ½-Meterstreifens samt Untergrundarbeiten beim Mehrparteienhaus in der Peter-Rosegger-Straße teilt Bürgermeister Schedlbauer mit, dass die entsprechende Firma bereits abgezogen ist und ihm die Angelegenheit bekannt ist.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Franz Schedlbauer um 19:05 Uhr die öffentliche 50. Sitzung des Bau-, Umwelt und Stadtentwicklungsausschusses.

Franz Schedlbauer
Erster Bürgermeister

Ludwig Reichl
Schriftführung